

DAS MAGAZIN VON UND
MIT DEM SV 1924 E.V.
DEM FUSSBALLVEREIN
AUS UND FÜR GLEHN

AUSGABE 3

19. OKTOBER 2014

WWW.SV-GLEHN.DE



9 S.V.
GLEHN
1924
Jahre

SPORT-REPORT
2014/15



S.V.

GLEHN

1924



SV 1924 Glehn e.V.

Saison 2014/15 Ausgabe 3

19. Oktober 2014

Grußwort des Vorsitzenden

Liebe Gäste, liebe Freunde des SV Glehn,

endlich haben die Gastspielreisen ein vorläufiges Ende. Nach nun vier Auswärtsspielen in Folge treten unsere beiden Seniorenmannschaften endlich wieder einmal im heimischen Sportpark an. Man fragt sich schon das eine oder andere Male, wie so ein Spielplan zustande kommen kann, zumal in der Rückrunde nicht automatisch vier Heimspiele in Folge gegenüberstehen. Aber sei es drum, jammern hilft nicht, auch wenn die Auswärtsserie für unsere aktuelle Situation sicherlich nicht förderlich war.

Der Saisonauftakt ist für unsere 1. Mannschaft wahrlich in die Hose gegangen. Was sich in der Vorbereitung schon andeutete, ist nun leider Realität geworden. Lediglich fünf Punkte aus acht Spielen und damit der vorletzte Platz in der Kreisliga A stehen derzeit zu Buche. Viele teils langfristig verletzte Spieler machen uns das Leben derzeit nicht gerade leicht. Resultat sind teils sehr wechselhafte Leistungen. Dem guten Spiel in Novesia, folgte ein uninspi-

rierter Auftritt in Weißenberg. Einer tollen Mannschaftsleistung in Holzheim eine leidenschaftslose erste Hälfte gegen Neukirchen/Hülchrath. Nun geht es gegen Grimlinghausen schon am neunten Spieltag um die Wurst: Langsam muss dringend ein „Dreier“ her um den Anschluss ans untere Mittelfeld der Tabelle herzustellen.

Dass die Mannschaft das Zeug dazu hat, jedem Gegner in ihrer Spielklasse das Leben extrem schwer zu machen, hat sie auch diese Saison schon unter Beweis gestellt. Doch dazu gehören absoluter Teamwille und eine tadellose Einstellung. Heute haben wir vor heimischem Publikum die Chance, „den Bock umzustoßen“. Die Mannschaft hat das Zeug dazu und ich glaube fest an sie. Jungens, lasst den Glehner Sportpark beben und schmeißt alles in diese wichtige Partie. Eigentlich gehört ihr da unten nicht rein. Aber dies haben schon viele Mannschaften von sich behauptet um sich dann am Ende der Saison zu fragen, wie solch ein Abstieg passieren konnte. Deshalb würden wir uns freuen wenn viele Glehner am Sonntag kommen würden um unsere Jungs anzufeuern und sie alleine schon durch Ihre Anwesenheit zu unterstützen.

Unsere Reserve hat ebenfalls Gäste aus Grimlinghausen als Gegner. Der Gegner bewegt sich eher im unteren Tabellendrittel ist aber bestimmt



**1. Vorsitzender
Markus Drillges**

KAFFEE

ERLEBNIS

KAFFEE ERLEBEN UND GENIESSEN

SWISS + MADE



- **Reparaturservice**
- **Beratung und Verkauf von Kaffeevoll- und Halbautomaten**
- **Autorisierter Jura Service-Partner und Jura-Fachhändler**
- **Kaffee- und Teeverkauf**
- **Café - Bar**

jura.

illy



LAVAZZA

KAFFEE-ERLEBNIS - Korschenbroich-Glehn
Tel.: 02182-57 82 708 - www.kaffee-erlebnis.com

nicht zu unterschätzen. Lediglich vier Niederlagen bei neun Spielen sollten wachsam machen. Der derzeitige 4. Platz unserer „Zweiten“ mit nur sechs Punkten Rückstand auf den ersten Platz lassen noch Träume zu. Doch auch hier heißt es konstant seine Möglichkeiten abzurufen. Auch Coach Schriddele hat so mit einigen Unwägbarkeiten zu kämpfen. Viele Verletzte oder privat verhinderte Spieler zwingen ihn, permanent zu improvisieren. Hoffen wir, dass die Jungs ihr „besseres“ Gesicht zeigen und den nächsten „Dreier“ eintüten.

Es steht also einiges auf dem Spiel für die Glehner Senioren in den nächsten Wochen. Lange haben wir dafür gekämpft, den Glehner Seniorenfußball wieder dahin zu bringen wo er aus unserer Sicht als Minimum hingehört. Jetzt liegt es an Trainern

und Spielern alles dafür zu tun, dass dieser mehrjährige Kampf nicht umsonst war. Wir können und wollen unsere Ziele definitiv noch erreichen, doch dafür muss jetzt ein Ruck durch den Verein gehen. Wir brauchen jede Unterstützung die wir kriegen können und sei sie noch so gering. Denn nur wenn wir jetzt zusammen stehen können wir uns aus dieser prekären Lage befreien.

In der Jugend sind die Qualifikationswochen abgeschlossen und ab der kommenden Woche nach dem Ende der Herbstferien starten die Gruppenphasen, die bis Mai 2015 ausgetragen werden. Die C-Jugend von Ralf Lingen und Christoph Schelewski mit den Jahrgängen 2000 und 2001 hat es wie im Vorjahr erneut geschafft, sich für die Leistungsklasse zu qualifizieren. Dazu eine herzli-

che Gratulation. Ansonsten bewegen sich die Ergebnisse bei den anderen Jugendklassen im Rahmen der Erwartungen.



Unsere A-Jugend hat zwar knapp den Einzug in die Leistungsklasse verpasst, schlägt sich aber seit Wochen mit personellen Problemen herum. Zu allem Überfluss hat auch noch Trainer Rüdiger Blume angekündigt, dass er sein Amt aus beruflichen Gründen zur Verfügung stellen muss. Hier bemüht sich der Jugendvorstand um eine kurzfristige Ersatzlösung. Und wir würden uns freuen, wenn noch der eine oder Spieler aus

den Jahrgängen 1996 und 1997 den Weg zu uns finden würde.

Ab dieser Ausgabe wollen wir dem Mädchenfußball im Sport-Report etwas mehr Gewicht verleihen. Mädchenfußball-Chef Markus Birkmann wird in regelmäßigen Abständen News aus unseren einzelnen Mannschaften präsentieren und über neue Entwicklungen berichten.

Viele Grüße
Ihr

Markus Drillges
1. Vorsitzender



»Ich würde den Kurs jederzeit wieder machen«

Projekt- und Teamassistentin: Birgit Barth

Ein Auszug aus unserem Bildungsangebot:

- Nachholen eines kfm. Berufsabschlusses
- Seminare für Berufsrückkehrer/innen:
 - Kfm. Sachbearbeiter/in
(EDV, Buchhaltung oder Personal/Entgeltabrechnung)
 - Projekt- und Teamassistent/in
- Kfm. Sachbearbeiter/in
(EDV, Buchhaltung oder Personal/Entgeltabrechnung)

Alle Kurse sind förderfähig durch die Agentur für Arbeit oder Jobcenter, sind aber auch für Selbstzahler offen.



Technologiezentrum Glehn GmbH
Hauptstraße 76 • 41352 Korschenbroich
www.tz-glehn.de • 0 21 82. 85 07 0





Der Vorstand des SV 1924 Glehn e.V.

| | | |
|---|---|--|
| <i>1. Vorsitzender</i> | Markus Drillges Heidestr. 18a | 02182/59335 1.vorsitzender@sv-glehn.de |
| <i>2. Vorsitzender</i> | Patrick Förster | 0172/2663563 2.vorsitzender@sv-glehn.de |
| <i>Geschäftsführer Senioren</i> | Christoph Mertens Neustr. 1a; Epsendorf | 02182/8865134 geschaeftsfuehrer@ sv-glehn.de |
| <i>1. Kassierer</i> | Heinz-Theo Esser | 02182/50703 kassierer@sv-glehn.de |
| <i>2. Kassierer</i> | Markus Biermann | 02182/571471 kassierer@sv-glehn.de |
| <i>Beisitzer</i> | Horst Stoffel | 02166/9459794 stoffel@sv-glehn.de |
| <i>Beisitzer</i> | Dirk Gehendges | 0173/5984904 gehendges@sv-glehn.de |
| <i>Jugendleiter (V.i.S.d.P.)</i> | Norbert Jurczyk Hedwigstr. 45 | 02182/59386 jugendleiter@ svglehnjugend.de |
| <i>Geschäftsführerin Jugend</i> | Andrea Lötzen | 02182/8244871 loetzgen@svglehnjugend.de |
| <i>Jugendkassierer</i> | Oliver Hoppe | 02182/50585 hoppe@svglehnjugend.de |
| <i>Vereinsanschrift:</i> Neustr. 1a 41352 Korschen- broich | <i>Jugendabteilung:</i> Hauptstr. 86 41352 Korschenbroich | <i>Anlage:</i> Sportpark Johannes-Büchner- Straße 44 41352 Korschenbroich |

Ehrenmitglieder des SV Glehn sind:

Josef Erkes, Willy Erkes, Adolf Norf, Hans-Jürgen Reck, Helmut Salomon,
Matthias Steinfels, Josef Evertz, Hermann Dickers und Heinz-Willy Ingenfeld

Neufra Spedition

Neutralität auf direktem Weg !

Unsere Dienstleistungspalette für Speditionsfirmen :

- ✓ **Tägliche Übernahme Ihrer Teil- oder Komplettpartien, sowie Sammelgut bundesweit**
- ✓ **Regelmäßige Osteuropa-Verkehre**
- ✓ **Zuverlässige, termingerechte Abwicklung**
- ✓ **Marktgerechte Frachtraten**
- ✓ **Übernahme der Lademittelkontrolle und Schadenbearbeitung**
- ✓ **Wir sind ausschließlich für Speditionen tätig**

Wann dürfen wir Sie als Kunde begrüßen ?

Wir rufen Sie an

**Neufra Speditions GmbH
Moselstr. 8
41464 Neuss
Tel. 02131/4075-0
Fax 02131/4930-9 national
Fax 02131/4319-7 international**



Die Teams des SV Glehn 2014/15

| Mannschaft | Trainer | Mannschaft | Trainer |
|----------------------------------|--|--|--|
| 1. Senioren | Markus Franken Stefan Drillges (B) | 2. Senioren | Bernd Schriddeles Horst Stoffel (B) |
| A-Jugend 1996/97 | Rüdiger Blume Klaus Bergener | B-Jugend 1998/99 | Norbert Jurczyk Bernd Lange |
| U17-Mädchen 1998-2000 | Andreas Weppler Thomas Fuchs N.N. | C1/C2-Jugend 2000/01 | Ralf Lingen Christoph Schelewski Marc Krause |
| U15-Mädchen 2001 | Markus Birkmann Georg Goffin Dirk Kartarius | U13-Mädchen 2002/03 | Erik Kellers Marc Krause |
| D1-Jugend 2002 | Herbert Breuer Manfred Duras | D2-Jugend 2003 | Carsten Möller Florian Hoppe Ansgar Schmitz |
| E1/E2-Jugend 2004 | Hans-Georg Kluth George Reis-Pires Mario Pinna Michael Zoch | E3-Jugend 2005 | Peter Feuring Christian Endrulat |
| U11-Mädchen 2004/05 | Gregor Jansen Sascha Strömer | F1-Jugend 2006 | Detlef Lorenz Daniela Ingenfeld Jalal Khattabi Annika Ohmes |
| F2/F3-Jugend 2007 | Horst Rögels Jonas Jurczyk Luca Peters Florian Büchel | U9-Mädchen 2006-08 | Markus Leipert Stefan Graß Thomas Neuenhausen |
| Bambini 2008 | Bernd Hermann Katharina Novacic | Mini-Bambini 2009/10 | Marco Schulz Marc Krause Annika Ohmes Enrico Dautzenberg Jens Neyers |
| Alte Herren (Ü 30) | Ralf Lingen Marco Schulz | <i>Alle Infos über die einzelnen Mannschaften auf www.sv-glehn.de</i> | |

„Herbe Packung“: Glehn unterliegt Nievenheim II 1:5 und steht weiter tief im Keller

Der SV Glehn kommt in der laufenden Saison einfach nicht in den Tritt: Gegen den Bezirksliga-Absteiger VdS Nievenheim II setzte es mit einem 1:5 (1:2) die dritte Niederlage in Folge und mit nur einem Zähler aus vier Spielen steckt die Elf von Trainer Markus Franken bereits tief im Tabellenkeller.

Dabei begannen die Gastgeber gegen die Zweitvertretung des Oberligisten trotz der Rückschläge der vergangenen Wochen recht selbstbewusst und setzten die Gäste früh unter Druck, sodass man in den ersten zehn Minuten zu zwei Halbchancen kam. Im Gegenzug ging Nievenheim dann direkt mit der ersten Torchance in Führung: Nach einem langem Abschlag des Torwarts setzte sich Johannes Meuter gegen zwei Abwehrspieler durch und steckte rüber auf Pascal Muckel, der alleine auf Stefan Schmitz zulief, diesen umkurvte und zur Führung einschob.

Zwar war Glehn anschließend bemüht, den Gegner weiter unter Druck zu setzen, allerdings bekamen die Blau-Weißen immer Probleme bei langen Bällen auf die schnellen Stürmer und Außenspieler der Gäste, die vorne dann gut kombinierten und sieben Minuten nach dem 0:1 die Führung verdoppelten. Vorausgegangen war wieder ein langer Ball, bei dem sich die Stürmer gegen die Glehner Abwehr durchsetzen konnten. Erneut Meuter legte ab auf Marcel Gilliam, der das Leder aus gut 18 Metern unhaltbar in den Winkel drosch. Allerdings ließ die Antwort der Hausherren nicht allzu lange auf sich warten. In der 30. Minute unterlief die Nievenheimer Abwehr, die ein ums andere Mal wackelte, einen langen Ball und Stürmer Michi Böhm

knallte den Ball aus 19 Metern unhaltbar in den rechten Giebel.

Danach gestaltete der Vorjahres-Dritte das Spiel bis zur Pause offen und ging „nur“ mit einem 1:2-Rückstand, der durchaus hätte höher ausfallen können, hätte Nievenheim seine Chancen konsequenter genutzt, in die Halbzeit. Zur Pause nahm Franken einige Umstellungen vor, die sich dann auch bezahlt machten. Nievenheim kam nach langen Bällen nicht mehr zu Möglichkeiten und Glehn erarbeitete sich ein optisches Übergewicht, das sich nach und nach auch in der einen oder anderen Chance widerspiegelte, die allerdings ungenutzt blieben

In der 70. Minute gab es dann aber hinsichtlich der Ausgleichsbemühungen einen herben Dämpfer: Nach einem Foul im Strafraum entschied Schiedsrichter Vincent Steffen zu Recht auf Elfmeter, zeigte allerdings überflüssigerweise auch noch die Rote Karte wegen einer „Notbremse“, obwohl noch zwei Mann um den Stürmer herumstanden. Den fälligen Strafstoß verwandelte Gil Nicklas sicher und damit war die Partie entschieden. In den folgenden zehn Minuten fing Glehn sich noch zwei Tore durch Pascal Königs und Fabian Ropertz, sodass am Ende ein deutliches 1:5 gegen den neuen Tabellenzweiten stand, dass insgesamt sicher um zwei Tore zu hoch ausfiel.

„Das ist schon eine herbe Packung“, sagte Kapitän Christian Böhme, der aber auch Positives im Spiel seiner Mannschaft erkannte: „In der ersten Halbzeit waren wir bis zum Anschlusstreffer klar unterlegen, danach wurde es besser und bis zum Platzverweis waren wir aktiver.“

SCHÖNES FÜR AUSSEN & INNEN



Figuren & Deko-Stecker aus Metall • verzinkt und pulverbeschichtet in den Farben Ihrer Wahl

Entstehung: Diese Metall-Figuren werden aus 1,5mm starkem verzinktem Stahlblech gelasert, dann in "Handarbeit" mit 5mm dicken Stahlstäben verschweißt, poliert und anschließend in folgenden Farben pulverbeschichtet: rot, blau, gelb, orange, silberantik, grauantik, weiß-elegance, sand-elegance, silber-brillant, rosa (nur Schweine).

Verwendung: Zur Dekoration im Blumenkübel vor oder im Ladengeschäft - im Grünbereich oder privat in Ihrem Garten.

ca. 90cm hoch (Stäbe können gekürzt werden)

41352 Korschenbroich Hauptstraße 90 **Formgebung** Glehn
 Fon 0 21 82 / 85 51 04
 Fax 0 21 82 / 85 51 05
www.formgebung-glehn.de

Kallens goldener Treffer beendet Glehner Negativserie

Thomas Kallen beendete mit seinem „goldenen Tor“ zum 1:0 (1:0)-Sieg bei der DJK Novesia die Negativserie des SV Glehn, der damit den ersten Saisonsieg nach zuvor drei Niederlagen in Folge feierte. Wehrmutstropfen ist allerdings die Verletzung von Eren Otlü, der sich einen Außenbandanriss im linken Sprunggelenk zuzog und die ohnehin schon lange Verletztenliste der Korschenbroicher in der laufenden Spielzeit nochmals verlängerte.

Zu Beginn des Spiels war den Glehnern, die im Vorjahr auf der ungeliebten Asche im Jahnstadion noch 0:5 untergingen, noch die Unsicherheit aufgrund der Negativserie anzumerken, sodass die Gastgeber - diesmal auf dem Rasen-Hauptfeld -

leichte Vorteile hatten. Ab der 10. Minute übernahm die Elf von Trainer Markus Franken aber mehr und mehr das Kommando und konnte das Spiel in die gegnerische Hälfte verlagern. Ungenaueres Passspiel und teilweise leichtsinnige Ballverluste führten aber dazu, dass die „Blues“ sich keine zwingenden Torchancen erarbeiten konnten. Zu allem Überfluss musste Otlü bei seinem Startelf-Debüt bereits nach 15 Minuten nach einem Foulspiel ausscheiden. Für ihn wurde Manuel Schröter eingewechselt.

In der 25. Minute fiel dann die Führung für Glehn durch Verteidiger Kallen, der eine Freistoßflanke aus dem rechten Halbfeld von Gari Zigunov mit einer schönen Direktabnahme

ins kurze Eck beförderte. Wirklich Sicherheit verlieh die Führung der Elf von Trainer Markus Franken, der unter der Woche die Zügel im Training deutlich angezogen hatte, allerdings nicht. Glücklicherweise war aber Novesia nahezu über die kompletten 90 Minuten ziemlich harmlos, sodass die beste Chance der Gastgeber in der ersten Hälfte aus einem Kopfballdrückpass von Tobias Ingenfeld auf Torwart Stefan Schmitz resultierte, der den Ball noch soeben um den Pfosten lenken konnte.



In den ersten 15 Minuten der zweiten Hälfte übten die Neusser etwas mehr Druck auf Schmitz' Tor aus, aber meist konnte ein Abwehrspieler den Ball aus dem Gewühl klären oder der Glehner Keeper den Ball sichern, sodass weiterhin keine Großchance für die Gastgeber zustande

kam. Glehn musste bis zur 60. Minute zweimal verletzungsbedingt wechseln, da sowohl Simon Hilliges als auch Markus Bresser angeschlagen nicht mehr weiterspielen konnten. Für die beiden kamen Lukas Goldmann und Christopher Funkel in die Partie. Da Novesia mit zunehmender Spieldauer offensiver wurde, ergaben sich für die Gäste immer häufiger Kontergelegenheiten, die aber nicht konzentriert und konsequent genug zu Ende gespielt wurden. Die dickste Möglichkeit hatte Michi Böhm, der wie alle anderen Glehner Akteure auch eine starke kämpferische Leistung bot, in der 90. Minute. Allerdings vergab der Goalgetter freistehend vorm Torwart und platzierte den Ball 10cm neben dem Pfosten. Im direkten Gegenzug gab es dann noch die große Ausgleichschance für Neuss, glücklicherweise

Hubert Neuhaus



*Hauptstrasse 85
41352 Korschenbroich
Tel.: 02182-4458
Mobil: 0163-5006678*

*www.hnfoto.de
hnfoto@t-online.de*

schoss der Spieler den Ball aus zehn Metern Torentfernung auch genauso weit über den Kasten von Schmitz, sodass am Ende ein hart umkämpfter und spielerisch glanzloser, aber sehr wichtiger Sieg zu Buche steht, der den Anschluss an das untere Tabellenmittelfeld herstellt und hoffentlich für die nächsten Spiele die nötige Sicherheit verleiht. Denn der Spielplan beschert den Glehnern insgesamt vier Auswärtsspiele in Folge:

Am kommenden Sonntag gastiert man bei Aufsteiger SVG Weißenberg, ehe in der darauf folgenden Woche bei Tabellenführer Holzheimer SG die vermutlich härteste Prüfung auf dem Programm steht. Den Abschluss der Gastspielreise bildet die Partie am 12. Oktober beim zweiten Aufsteiger SG Neukirchen-Hülchrath. Das nächste Heimspiel wird erst am 19. Oktober gegen den SC Grimlinghausen im Sportpark angepfiffen.

Mit Leidenschaft und Kampfgeist: Glehn holt Remis bei Tabellenführer Holzheim

Der SV Glehn hat mit einem 0:0-Remis beim ungeschlagenen Tabellenführer Holzheimer SG ein kleines Ausrufezeichen im Abstiegskampf der Kreisliga A gesetzt. Die Elf von Trainer Markus Franken bleibt nach dem siebten Spieltag zwar Tabellenvorletzter, hat aber den Anschluss an das untere Tabellenmittelfeld nicht verloren. Am kommenden Sonntag steht mit der Partie bei Aufsteiger und aktuellem Tabellenzweiten SG Neukirchen-Hülchrath das vierte Auswärtsspiel in Serie an.



Sicherer Rückhalt beim Punktgewinn in Holzheim: Glehns Keeper Stefan Schmitz

Spätestens nach dem leblosen Auftritt in der Vorwoche und der 0:2-Niederlage bei direkten Konkurrenten SVG Weißenberg scheint es in

den Köpfen der Franken-Truppe angekommen zu sein, dass es in diesem Jahr um nichts anderes als um den Klassenerhalt geht. Dies umso mehr, als bei der ungünstigsten Konstellation in der maßgeblichen Bezirksliga gleich sieben Mannschaften den Gang in die Kreisliga B antreten müssen. Viel zu sehr haben sich die Spieler bislang von einer grandiosen Rückserie in der Vorsaison, die mit verhältnismäßig wenig Aufwand und dem dritten Tabellenplatz endete, blenden lassen. Die Folge waren nicht austrainierte Akteure, wenig funktionierende Automatismen und ein verbesserungswürdiges Zusammengehörigkeitsgefühl. Zudem behinderten zahlreiche schwerwiegende Verletzungen eine geordnete Vorbereitung.

Präsentierte sich Glehn in Weißenberg noch als Haufen Einzelkämpfer mit einem Hang zur Selbstzerfleischung, war das Team um Ersatzkapitän Thomas Kallen im Lokalderby in Holzheim nicht wiederzuerkennen. Kampfstark und Kompakt stehend setzte die Elf die von Franken ausgegebene Taktik zur vollsten Zufriedenheit des Coaches um. Sicherlich auch ein Ergebnis einer zweistündigen Krisensitzung, die Franken zusammen mit „Co“ Stefan Drillges am

Gasthaus „Alt Glehn“



*Hauptstraße 24, 41352 Korschenbroich
Tel.: 02182/4125
www.altglehn.de*

Unsere Angebote:

*gutbürgerliche Küche, täglich von 18 Uhr bis 22 Uhr
(Mittwochs Ruhetag)*

*Sonntags von 12 Uhr bis 14 Uhr Mittagstisch
Menüs und Buffets zu allen feierlichen Anlässen*

*Gesellschaftsräume zum Feiern und Tagen
(bis zu 150 Personen)*

zwei Bundeskegelbahnen

*Gästezimmer mit Frühstück
abgenommener Schießstand*

Sky Sportsbar

Biergarten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

PIZZERIA PRIMAVERA



Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 11.30 - 14.30 Uhr

NEU 17.00 - 22.00 Uhr

Sa. -So. & Feiertage 17.00 - 22.00 Uhr

Tel.: 02182 - 50003

Hauptstr. 39 · 41352 Korschenbroich - Glehn

OTTE & ERZ GmbH
KFZ-Elektrik KFZ-Elektronik KFZ-Reparatur

Ripuarierstraße 2 a · 41462 Neuss

Tel. 02131-50291 + 58471 Fax: 02131-548404

otte-erz@web.de • www.otte-erz.de

Groß- und Einzelhandel

IHR DEPOT FÜR

Anlasser



Lichtmaschinen



Batterien



Stoßdämpfer



Dienstag einberufen hatte.

Dabei gingen die Gäste personell auf dem Zahnfleisch: Neben den verletzten Rainer Hoffmann, Gari Zigunov und Eren Otlu fielen nun auch die urlaubenden Kämpfer Marc Ingenfeld und Christian Böhme sowie Tobias Ingenfeld aus. Dafür standen Lukas Goldmann und Christopher Funkel ebenso wieder zu Verfügung wie Patrick Schulz, der nach fünfwöchiger Pause notgedrungen fast über seine Leistungsgrenze gehen musste und eine leidenschaftliche Partie bot.

Aus einer sicheren Abwehr heraus konnte sich Glehn in Holzheim sogar Chancen erarbeiten. Die beste in den ersten 45 Minuten hatte Goldmann zusammen mit Simon Hilliges, die im Verbund auf das Holzheimer zuliefen, den Ball dann aber nicht verwandeln konnten. Die Gastgeber versuchten es häufig mit Flanken über die Außen, fanden aber stets in einem in der Strafraumbereich sehr sicheren Stefan Schmitz ihren Meister. Was Schmitz nicht fing, köpften dann Funkel und Kallen aus der Gefahrenzone. Ein seltener Abwehrfehler Glehns führte dann zur Holzheimer Chance durch Stefan Tillmann, dessen Schuss von der Straf-

raumgrenze aber über das Tor ging. Auch Anfang der zweiten Hälfte sahen die rund 100 Zuschauer ein ausgeglichenes Spiel und einen Schuss von Michael Böhm, der aus 16 Metern nur den Pfosten traf. Glehn stand weiter hinten sicher und setzte immer wieder den einen oder anderen Nadelstich, der Holzheim zusehends zermürbte. Stereotyp versuchten es die „Schwarzen“, die in der Summe über die besseren Einzelspieler verfügten, als Mannschaft aber nicht immer funktionierten, wiederholt über Tillmann und Pascale Schneider über außen, doch Schulz und Daniel Grüßem auf der anderen Seite ließen nur wenige Flanken zu – und dann gab es ja auch noch Schmitz ... Zum Ende des Spiels erhöhte der Bezirksliga-Absteiger nochmals den Druck, kam aber nur zu einem Kopfball von Tillmann über das Tor. In der Schlussminute hätte sich der SVG sogar mit dem 1:0 für seine kämpferische Leistung belohnen können: Der eingewechselte Stephan Janßen, der nach mehrwöchiger Verletzung sein Saisondebüt feierte, leitete eine Chance über Hilliges und Marvin Demasi ein. Dessen Hereingabe setzte Böhm mit viel Pech aber nur an das Außennetz.

Zartes Pflänzchen Hoffnung verdorrt in Neukirchen

Das zarte Pflänzchen Hoffnung nach dem 0:0-Achtungserfolg in der vergangenen Woche beim Tabellenführer Holzheim ist schon wieder verdorrt: Beim punktgleichen Tabellenzweiten SG Neukirchen-Hülchrath kassierte der SV Glehn eine 0:3 (0:3)-Niederlage und geriet dabei vor allem in den ersten 45 Minuten mächtig unter die Räder.

Gegenüber der Vorwoche musste Trainer Markus Franken seine Elf ändern, für den verletzten Patrick

Schulz rutschte Tobias Ingenfeld in die Innenverteidigung und Thomas Kallen übernahm die Position des linken Verteidigers. Die ausgegebene Taktik, kompakt zu stehen, den Gegner erst in der eigenen Hälfte zu attackieren und mit einem schnellen Umschaltspiel gezielte Nadelstiche zu setzen, wurde schnell über den Haufen geworfen. Dass die Mannschaft nicht richtig im Spiel war, merkte man von der ersten Minute an, Glehn kam nicht in die Zweikämpfe und war immer einen Schritt



AUTO DIENST

**DIE MARKEN-
WERKSTATT**

HEINZ PETER FASSBENDER

Kfz-Meisterbetrieb

- **Reparatur aller Fahrzeuge**
- **AU + DEKRA im Hause**
- **Achsvermessung**
- **Reifenservice**

Hauptstraße 129 • 41352 Korschenbroich Glehn
Telefon (0 21 82) 54 01 • Telefax (0 21 82) 54 45

zu spät. So dauerte es nur fünf Minuten bis zur Führung der Gastgeber. Nach einer Freistoßflanke von unserer rechten Abwehrseite setzte sich der kantige Kapitän Nils Brückner im Luftkampf gegen Kallen durch, kam vor dem herauslaufenden Torwart Stefan Schmitz an den Ball und köpfte den Ball zur Führung in die Maschen. Auch in der Abwehr verlor Brückner an diesem Tag kein einziges Kopfballduell.

Das Gegentor bewirkte leider keinen „Hallo-Wach“-Effekt bei der Frankentruppe und so dauerte es keine drei Minuten, ehe Neukirchen die Führung verdoppeln konnte. Nach einem Ballverlust in der Vorwärtsbewegung schalteten die Gastgeber blitzschnell um, Benny Nowitzki flankte von der linken Glehner Abwehrseite in den Strafraum, wo sich Sinan Kaplan gegen Daniel Grüßem durchsetzte und auch den chancenlosen Stefan Schmitz überwand.

Im Anschluss kamen die Blau-Weißen etwas besser ins Spiel, trotzdem war Neukirchen überlegen und spielte recht souverän. Die beste Chance für die Gäste hatte Simon Hilliges nach einem schönen Zuspiel von Marvin Demasi Mitte der ersten Halbzeit. Sein Schuss verfehlte den Kasten von Torwart Ralf Tyborski allerdings um 2-3 Meter. Hilliges ärgerte sich anschließend mächtig über seine vergebene Chance: „Mache ich die rein, dann nimmt das Spiel vielleicht eine Wendung. Aber irgendwie ist der Wurm drin.“ Der Linksfuß bleibt aber trotzdem optimistisch: „Wir kommen da unten schon wieder raus.“

Kurz vor der Pause sorgten die Grevenbroicher dann mit einer Kopie des zweiten Tores mit dem 3:0 für die Entscheidung. Erneut landete eine Hereingabe von der linken Seite bei Kaplan, der frei vor Schmitz seinen zweiten Treffer erzielte. In der

Halbzeit stellte Franken taktisch um und dies machte sich positiv bemerkbar. Marc Ingenfeld kam für Daniel Grüßem ins Spiel. Der Aufsteiger aus Neukirchen war nicht mehr so gut in der Partie, musste angesichts der klaren Führung allerdings auch nicht mehr so viel tun und Glehn kam zu einigen Chancen und spielte teilweise recht gefällig. Sobald die Elf allerdings in Nähe des Tores kam, wurden die Angriffe vom aufmerksamen Keeper Tyborski entschärft, der in der ersten Halbzeit nahezu beschäftigungslos war. Erneut Hilliges und Marc Ingenfeld scheiterten am Schlussmann und so blieb den Gästen ein Anschlusstreffer vergönnt, der vielleicht noch mal so etwas wie Spannung hätte produzieren können. Neukirchen setzte in der zweiten auf vereinzelt Nadelstiche und hatte auch noch die eine oder andere gute Gelegenheit, spielte die Angriffe aber nicht mehr so konsequent zu Ende wie noch in Durchgang eins. Nach dem Abpfiff des guten Schiedsrichters Benjamin

Schwandner stand für den SVG eine Niederlage zu Buche, die man sich aufgrund einer grottenschlechten ersten Halbzeit verdient hatte. „Glücklicherweise kann in der Liga jeder gegen jeden gewinnen und so ist der Abstand zum rettenden Ufer immer noch nicht zu groß, allerdings nutzt uns das alles nichts, wenn wir nicht selber endlich mal anfangen zu punkten“, sagte der noch verletzte, aber vor dem Comeback stehende Kapitän Christian Böhme. „Nächste Woche geht es gegen den SC Grimlinghausen, der diese Saison leider



auch positiv überrascht und derzeit auf dem vierten Tabellenplatz steht. Es wartet also eine harte Nuss auf uns“, so der Spielführer, der aber nach vier Auswärtsspielen in Folge im heimischen Sportpark auf eine Trendwende hofft.



Bäckerei
Lenzen

Inh.: Klaus Lenzen

Bäckerei in Glehn
Bachstr. 10
41352 Korschenbroich- Glehn
Fon: 02182 / 50291
Telefax: 02182 / 828903

Bäckerei in Kaarst
Martinusstraße 38
41564 Kaarst
Fon: 02131 / 1517586
Handy 0172 / 9725769



Öffnungszeiten: Mo. – Fr. ab 06.00 durchgehend bis 18.00 Uhr
Sa.: 06.00 bis 13.00 So. von 07.30 bis 11.30 Uhr



Der Kader des SV Glehn 2014/15:

| | | |
|---------------------|----------|--------------------|
| Stefan Schmitz | 29 Jahre | Torwart |
| Tobias Böhme | 20 Jahre | Torwart |
| Dennis Behr | 19 Jahre | Torwart |
| Christopher Funkel | 25 Jahre | Abwehr |
| Rainer Hoffmann | 27 Jahre | Abwehr |
| Christian Böhme (K) | 27 Jahre | Abwehr/Mittelfeld |
| Patrick Schulz | 26 Jahre | Abwehr/Mittelfeld |
| Marc Ingenfeld | 32 Jahre | Abwehr/Mittelfeld |
| Thomas Kallen | 24 Jahre | Abwehr/Mittelfeld |
| Bernhard Gerhards | 25 Jahre | Abwehr/Mittelfeld |
| Gari Zigunov | 21 Jahre | Abwehr |
| Marvin Demasi | 23 Jahre | Mittelfeld |
| Tobias Ingenfeld | 31 Jahre | Mittelfeld |
| Lukas Goldmann | 20 Jahre | Mittelfeld/Angriff |
| Daniel Grüßem | 30 Jahre | Mittelfeld/Angriff |
| Simon Seiler | 25 Jahre | Mittelfeld/Angriff |
| Markus Bresser | 19 Jahre | Mittelfeld/Angriff |
| Simon Hilliges | 23 Jahre | Angriff |
| Stefan Janßen | 21 Jahre | Angriff |
| Eren Otlü | 19 Jahre | Angriff |
| Michael Böhm | 26 Jahre | Angriff |
| Manuel Schröter | 28 Jahre | Angriff |

Trainer: Markus Franken
Co-Trainer: Stefan Drillges
Torwart-Trainer: Thomas Hütches

Schritt für Schritt Vermögen aufbauen.



Wer sich eine sichere Zukunft aufbauen will, braucht vor allem Klarheit über seine Wünsche und Ziele sowie seine finanziellen Möglichkeiten. Deshalb steht bei uns zu Beginn jeder Vermögensberatung eine detaillierte Analyse Ihrer finanziellen Situation. Wir zeigen Ihnen Sparpotentiale auf, schließen eventuelle

Versorgungslücken und weisen auf ungenutzte Chancen hin. So schaffen wir die Grundlage für eine ganz auf Ihre Wünsche und Ziele abgestimmte Vermögensplanung – langfristig, kompetent, verlässlich. Am besten sofort einen Termin vereinbaren!



**Deutsche
Vermögensberatung**
Vermögensaufbau für jeden!

Büro für
Deutsche Vermögensberatung

Norbert Rothausen

Hauptstr. 106
41352 Korschenbroich
Telefon 02182 853413
www.dvag.de/Norbert.Rothausen

Statistik 1. Mannschaft Saison 2014/15

| Spieler/Spieltag | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 | Su |
|----------------------|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|
| Behr, Dennis (T) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 0 |
| Böhm, Michael | X | X | X | X | X | X | X | A | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 8 | |
| Böhme, Christian (K) | X | X | X | X | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 4 | |
| Böhme, Tobias (T) | X | X | X | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 3 | |
| Bresser, Markus | | E | E | | A | A | A | X | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 6 | |
| Demasi, Marvin | X | X | X | E | | X | X | X | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 7 | |
| Funkel, Christopher | X | X | X | | E | | X | X | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 6 | |
| Gerhards, Bernhard | E | E | E | E | X | X | X | A | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 8 | |
| Goldmann, Lukas | | A | A | X | E | | A | X | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 6 | |
| Grüßem, Daniel | E | X | A | X | X | X | A | A | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 8 | |
| Hilliges, Simon | X | X | | A | A | X | X | X | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 7 | |
| Haas, Dennis | | | | | | | E | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 1 | |
| Ingenfeld, Marc | A | | A | A | X | X | | E | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 6 | |
| Ingenfeld, Tobias | A | X | X | | X | X | | X | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 6 | |
| Janßen, Stephan | | | | | | | E | E | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 2 | |
| Kallen, Thomas | A | X | X | A | X | X | X | X | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 8 | |
| Otlu, Eren | | | E | E | A | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 3 | |
| Schmitz, Stefan (T) | | | | X | X | X | X | X | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 5 | |
| Schröter, Manuel | | | | X | E | E | E | E | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 5 | |
| Schulz, Patrick | E | | | | | | X | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 2 | |
| Seelbach, Tobias | X | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 1 | |
| Rothausen, Rene | | | | | | E | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 1 | |
| Zigunov, Gari | X | A | X | X | X | A | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | 6 | |
| Einsätze | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 1. Mannschaft | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

















Die Torschützenliste 2014/15:

- | | | |
|----|----------------|-----------|
| 1. | Simon Hilliges | 2 Treffer |
| 2. | Daniel Grüßem | 1 Treffer |
| | Lukas Goldmann | 1 |
| | Michael Böhm | 1 |
| | Thomas Kallen | 1 |



Simon Hilliges liegt mit zwei Treffern in Front

Tabelle der Kreisliga A 2014/15

| | | S | S | U | N | Tore | Diff | P |
|-----|---|---|---|---|---|-------|------|----|
| 1. |  Holzheimer SG (Ab) | 8 | 5 | 3 | 0 | 17:5 | 12 | 18 |
| 2. |  SG Neukirchen-Hülchrath (Auf) | 8 | 6 | 0 | 2 | 17:8 | 9 | 18 |
| 3. |  SV Bedburdyck/Gierath | 8 | 5 | 1 | 2 | 17:13 | 4 | 16 |
| 4. |  SC Grimlinghausen | 8 | 4 | 2 | 2 | 10:7 | 3 | 14 |
| 5. |  SSV Delrath (Ab) | 8 | 3 | 4 | 1 | 12:10 | 2 | 13 |
| 6. |  SVG Neuss-Weissenberg (Auf) | 8 | 4 | 1 | 3 | 16:17 | -1 | 13 |
| 7. |  VfR Büttgen | 8 | 4 | 1 | 3 | 12:14 | -2 | 13 |
| 8. |  1. FC Grevenbroich-Süd (Ab) | 8 | 3 | 3 | 2 | 17:13 | 4 | 12 |
| 9. |  VdS 1920 Nievenheim II (Ab) | 7 | 3 | 1 | 3 | 22:14 | 8 | 10 |
| 10. |  BV Wevelinghoven | 8 | 2 | 4 | 2 | 12:10 | 2 | 10 |
| 11. |  FC Zons | 8 | 2 | 3 | 3 | 22:14 | 8 | 9 |
| 12. |  DJK Novesia Neuss | 7 | 1 | 4 | 2 | 8:9 | -1 | 7 |
| 13. |  TJ Dormagen | 8 | 2 | 1 | 5 | 8:18 | -10 | 7 |
| 14. |  TSV Norf | 8 | 2 | 1 | 5 | 10:22 | -12 | 7 |
| 15. |  SV Glehn | 8 | 1 | 2 | 5 | 6:16 | -10 | 5 |
| 16. |  SV Rheinwacht Stürzelberg | 8 | 0 | 1 | 7 | 3:19 | -16 | 1 |





Der Spielplan der Hinrunde 2014/15:

| | | |
|-------------------------|--|-----------|
| Sonntag, 24. August: | SV Glehn —FC Zons | 1:1 (0:0) |
| Sonntag, 31. August: | SSV Delrath— SV Glehn | 2:1 (0:1) |
| Donnerstag, 4. Septem.: | SV Glehn —TSV Norf | 2:3 (1:0) |
| Sonntag, 14. September: | SV Glehn —VdS Nievenheim II | 1:5 (1:2) |
| Sonntag, 21. September: | DJK Novesia— SV Glehn | 0:1 (0:1) |
| Sonntag, 28. September: | SVG Weißenberg— SV Glehn | 2:0 (1:0) |
| Sonntag, 5. Oktober: | Holzheimer SG— SV Glehn | 0:0 |
| Sonntag, 12. Oktober: | SG Neukirchen-Hülchrath— SV Glehn | 3:0 (3:0) |
| Sonntag, 19. Oktober: | SV Glehn —SC Grimlinghausen | 15.00 Uhr |
| Sonntag, 26. Oktober: | SV Bedburdyck-Gierath— SV Glehn | 15.00 Uhr |
| Sonntag, 2. November: | SV Glehn —BV Wevelinghoven | 14.30 Uhr |
| Sonntag, 9. November: | 1. FC Grevenbroich-Süd— SV Glehn | 14.30 Uhr |
| Sonntag, 16. November: | SV Glehn —VfR Büttgen | 14.30 Uhr |
| Sonntag, 30. November: | TJ Dormagen— SV Glehn | 14.30 Uhr |
| Sonntag, 7. Dezember: | SV Glehn —SV Stürzelberg | 14.15 Uhr |



Glehn II verliert auch in Holzheim

Die zweite Mannschaft des SV Glehn hat nur fünf Tage nach der 1:2-Heimniederlage gegen die DJK Hoisten mit 1:3 (1:1) bei der Drittvertretung der Holzheimer SG verloren und damit die zweite Schlappe in Folge kassiert. Auf Rang sieben findet sich die Elf von Trainer Bernd Schriddels nun im Niemandsland der Tabelle wieder.

Glehn schaffte es nur einen Tag nach dem Schützenfest nicht, den "Kirmesmodus" abzulegen und eine

konzentrierte Vorstellung abzuliefern. Bis zur 40. Minute konnten die Gäste noch ein 0:0 halten, dann brachte Hakan Türk die Schwarz-Weißen 1:0 in Führung. Glehns Kapitän Sebastian Kehls konnte die Führung dann quasi mit dem Pausenpfiff egalalisieren. Nach dem Seitenwechsel verließen die Glehner mehr und mehr die Kräfte und erneut Türk brachte Holzheim mit dem 2:1 in der 75. Minute erneut in Front. In der Schlussminute sorgte Patrick Wittke für den 3:1-Endstand.

Glehn II mit 3:1 über Polizei SV wieder in der Erfolgsspur

Der SV Glehn II ist nach zuvor zwei Niederlagen in Serie mit einem 3:1 (2:0)-Sieg über Kreisliga-B-Absteiger Polizei SV Neuss wieder in die Erfolgsspur zurückgekehrt. Beim verdienten Sieg der Elf von Trainer Bernd Schriddels erzielten Erhan Can, Rene Rothausen und Marc Merckens die Treffer.

In einem sehr umkämpften aber fairen Spiel brauchte Glehn lange Zeit, um die Unsicherheit aus den beiden letzten Schlappen aus den Beinen zu bekommen. Strukturiertes Spiel war nicht zu erkennen und die Zahl der Fehlpässe übertraf die Menge der geordneten Zuspiele bei weitem. Nach rund einer halben Stunde hatte Glehn gegen den total neuformierten Absteiger die Partie im Griff und Can erzielte per Seitfallzieher das 1:0 für den SVG. Zuvor hatte Kapitän Stefan Budinger eine Großchance, die aber gerade noch zur Ecke geklärt werden konnte. Cihan Türksever brachte diese halbhoch in den Fünf-Meter-Raum wo Can stand und die Heimmannschaft jubeln ließ. Kurz vor dem Seitenwechsel erzielte Rothausen mit

seinem dritten Saisontreffer mit Hilfe des Gästetorhüters das 2:0: Der Glehner Mittelfeldspieler schoss einen Freistoß scharf in den Strafraum, der Neusser Schlussmann sprang hoch und der Ball flutschte durch seine Hände ins Tor.

Die zweiten 45 Minuten begann Glehn wieder unkonzentriert und die Gäste vom Neusser Stadtwald fanden besser ins Spiel. Christo Papadopoulos, in der 65. Minute eingewechselt, brachte eine Minute später einen Angreifer im eigenen Strafraum zu Fall. Den fälligen Elfmeter verwandelte Metin Koyun zum 2:1. Kurz vor Schluss wurden die Glehner Fans aber mit dem 3:1 erlöst, als Can auf die Reise geschickt und im Strafraum von Torhüter Harald Gab zu Fall gebracht wurde. Die Neusser Nr. 1 musste mit "Rot" vom Feld und Merckens setzte mit dem 3:1 den Schlusspunkt unter die Partie. Am kommenden Wochenende stand für die Schriddels-Truppe mit der Begegnung beim fünften in fünf Spielen siegreichen BV Weckhoven eine harte Bewährungsprobe an.

Glehner Imbiss

Griechische Spezialitäten

für unsere
ernährungsbewußten Gäste

Gyros - Tsaziki - Souvlaki

Dazu empfehlen wir Ihnen unsere
schmackhaften Salate aus eigener Herstellung

Auf Ihren Besuch freuen sich:

Sula und Lazos

Tel.: 0 21 82 / 46 00

Glehner Imbiss • Inh. L. Aslanidis
Heckenend 2 • 41352 Korschenbroich/Glehn

In Weckhoven nichts zu holen für die Glehner Reserve

Für die Glehner Reserve gab es am Sonntag in Weckhoven nichts zu holen: Die Elf von Trainer Bernd Schriddels unterlag beim Tabellenführer aus Neuss 0:3 (0:2) und muss nach der dritten Niederlage im sechsten Spiel auf Tabellenplatz acht seine Saisonziele neu definieren.

Gegen die neu formierte Weckhovener Elf, die nach einem Jahr Pause wieder am Spielbetrieb teilnimmt und mit Thomas Maassen einen ehemaligen Spieler von Borussia Mönchengladbach II und dem VfR Neuss als Trainer verpflichten konnte, geriet der SV Glehn früh in Rückstand. Nach einer Ecke geriet der Befreiungsschlag zu kurz und Christoph Knops konnte mit einem Flachschuss das 1:0 erzielen (12.). Zehn Minuten später hatten die Hausherren die



**Bester Glehner Spieler:
Torhüter Christian Schmitz**

Möglichkeit, die Führung zu verdoppeln, doch Christian Schmitz im Tor der Glehner parierte im Eins-gegen-eins-Duell glänzend. Zwei Minuten später die erste gute Möglichkeit für die Gäste nach einer Zwei-zu-eins-



Situation, doch den Schuss von Erhan Can nach Vorlage von Cihan Türksever konnte Weckhovens gut aufgelegter und tadelloser Schlussmann Patrick Pielot zum großen Ärger der Glehner halten.

In der Folgezeit kam Glehn besser ins Spiel, ohne aber zwingende Chancen auf den Ausgleich zu haben. Kurz vor dem Seitenwechsel fiel dann die Vorentscheidung zugunsten Weckhovens, als nach einem Aufbaufehler in der Glehner Hintermannschaft Gregor Genster das 2:0 erzielte. Nach der Halbzeitpause verflachte die Partie zusehends, denn Weckhoven verwaltete den Vorsprung und Glehn konnte mit der Feldüberlegenheit wenig anfangen. Ein Sonntagsschuss von Knops in der 71. Minute beendete dann die zarten Glehner Hoffnungen auf einen Punktgewinn. Eine Flanke von rechts auf den zweiten Pfosten vollendete der Weckhovener per Direktabnahme. Zuvor hatte Schmitz seine Elf durch mehrere gute Paraden im Spiel gehalten. Zwei anschließende Großchancen durch den eingewechselten Kevin Sagebiel und Bekir Aydin führten nicht mehr zu Glehner Torerfolgen.

Wir bringen Sie in Top-Form!

EINFACH ANRUFEN UND TERMIN VEREINBAREN.

 **Mechelinck & Herfurtner**

PHYSIOTHERAPIE

Bachstraße 47 41352 Korschenbroich
Tel. 0 21 82 54 75

Kevin Breuer schießt 2:0-Sieg gegen Novesia heraus

Kevin Breuer heißt der Matchwinner beim 2:0 (1:0)-Sieg des SV Glehn II gegen die DJK Novesia III. Die Partie wurde bereits wegen des engen Terminkalenders in der Kreisliga C am Mittwoch ausgetragen. Durch den Erfolg verbesserte sich die Elf von Trainer Bernd Schriddels auf den sechsten Tabellenrang und trifft am heutigen Sonntag auf die SG Kaarst IV, die aktuell Platz zehn in der Gruppe 1 belegt.

Gegen die Neusser aus dem unteren Tabellendrittel mühte sich Glehn zu einem Arbeitssieg, den Breuer mit seinem Treffer in der 9. Minute einleitete. Bei schwierigen Witterungsbedingungen und teilweise heftigen Regenfällen dauerte es bis zur 64. Minute ehe Breuers zweiter Treffer die letzten Zweifel am Erfolg

der Blau-Weißen beseitigte.



Kevin Breuer traf zweimal ins Netz

Gerätebau für Funk- und Signalanlagen

 **baumeister
trabandt
GmbH**

**Elektronik- und
Metallverarbeitung**

Baumeister-Trabandt GmbH
Wankelstraße 12
41352 Korschenbroich
Telefon 02182/4016

Keine Punkte in Kaarst: Reserve unterliegt 2:3

Hop oder Top: Der SV Glehn II macht nahtlos dort weiter, wo er in der vergangenen Saison aufgehört hat: Bei der Viertvertretung (!) der SG Kaarst unterlag die Elf von Trainer Bernd Schriddels 2:3 (1:1) und stellte erneut unter Beweis, dass Konstanz in den Leistungen ein Fremdwort für die Truppe darstellt. Nach dem achten Spieltag stehen vier Siege ebensoviele Niederlagen gegenüber.

Auf dem holprigen Kaarster Rasen, der momentan eine Vielzahl von Spielen abwickeln muss - der Aschenplatz in der Sportanlage am Kaarster See ist wegen den Umbau-

arbeiten zum Kunstrasenplatz nicht mehr verfügbar - gingen die Gastgeber bereits in der vierten Minute durch Stürmer Kamil Golembiewski in Führung, die Cihan Türksever in der 17. Minute ausgleichen konnte. Mit diesem Resultat ging es auch in die Halbzeit. Kurz nach dem Seitenwechsel brachte Christian Giesen die Kaarster erneut in Front (51.). Simon Seiler konnte noch in der 78. Minute den 2:2-Ausgleich erzielen, doch Patrick Ozimeck sorgte nur drei Minuten später für den Knock-out für den SV Glehn, der damit nach dem 2:0-Sieg am Mittwoch gegen die DJK Novesia wieder auf den siebten Tabellenplatz abrutscht.

Hoeningen II kein Prüfstein für die Glehner „Zweite“

Der SV Glehn II betreibt in der laufenden Saison weiter das Spielchen "Hop oder Top": Nach der 2:3-



Erster Saisontreffer für Kevin Sagebiel

Niederlage in Kaarst vor Wochenfrist gelang der Elf von Trainer Bernd Schriddels diesmal bei der DJK Hoeningen II ein ungefährdeter 4:0 (3:0)-Sieg durch Tore von Kevin

Breuer (2), Kevin Sagebiel und Stefan Budinger. Doppeltorschütze Breuer sah anschließend noch die Gelb-Rote Karte wegen Meckerns und fehlt seiner Elf damit am kommenden Wochenende bei der DJK Rheinkraft III.

Dem Gesetz der Serie folgend müsste Glehn II dort wieder eine Niederlage kassieren, weil sich in der laufenden Saison Erfolge - gegen Hoeningen gelang der fünfte "Dreier" stets mit Niederlagen abwechseln. Unentschieden sind den Schriddels-Schützlingen bislang nicht bekannt. In Hoeningen erwies sich der Tabellen-15. nicht als Prüfstein. Breuer erzielte mit seinem Saisontreffer Nummer drei früh die 1:0-Führung (3.). Als Joshua Stenz in der 20. Minute nur noch mit einer "Notbremse" das Glehner 2:0 verhindern konnte, zeigte Schiedsrichter Elshani Shaip folgerichtig "Rot" und Breuer verwandelte den fälligen Elfmeter mit

seinem zweiten "Doppelpack" in der laufenden Spielzeit zur Vorentscheidung. Kevin Sagebiels erster Saisontreffer in der 30. Minute beseitigte schon vor dem Seitenwechsel letzte Zweifel am Glehner Sieg.

In den zweiten 45 Minuten verwaltete Glehn weitestgehend die Führung und kam nur noch zu einem weiteren Treffer durch Stefan Budinger, der in der 56. Minute sein zweites

Saisontor zum 4:0-Endstand erzielte. Nach Breuers "Ampelkarte" in der 65. Minute war die zahlenmäßige Überlegenheit der Gäste dann auch wieder dahin. Durch den Sieg verbesserte sich der SV Glehn auf den sechsten Tabellenplatz. Der kommende Gegner Rheinkraft belegt mit nur vier Zählern den vorletzten Rang. Also eine gute Gelegenheit für Glehn II das „Gesetz der Serie“ am Sonntag zu durchbrechen.

Glehns Reserve springt nach 3:1 in Rheinkraft auf Rang vier

Der SV Glehn II hat mit einem ungefährdeten 3:1 (2:0)-Sieg bei der DJK Rheinkraft III den zweiten Erfolg hintereinander eingefahren und sich vorerst auf den vierten Tabellenplatz vorgeschoben. Für die Truppe von Trainer Bernd Schriddels trafen Erhan Can, Timo Pesch und Simon Seiler. Mit dem Tabellen-13. SV Grimlinghausen II wartet am kommenden Sonntag die nächste lösbare Aufgabe

auf Glehns Reserve.

In einem recht einseitigen Spiel beim Tabellenvorletzten dauerte es aber bis zur 35. Minute, ehe Can mit seinem dritten Saisontreffer die Weichen zugunsten der Gäste stellte. Mit seinem ersten Saisontor sorgte Pesch kurz vor dem Pausenpfeiff für die beruhigende 2:0-Führung. Der gelernte Torhüter, unermüdlich

Fahrschule Kleinenbroich: Hohe Brücke 2, Tel.: +49 (2161) 671348



Fahrschule Glehn: Hauptstr. 39, Tel.: +49 (2182) 841545

HOLTER GmbH

Wir gestalten ihr Traumbad!
Von klassisch bis exklusiv
...jetzt kostenloses Infomaterial anfordern.

Wussten sie schon: keine Rohrbrüche mehr!
 Rohrreinigung von innen mit dem

HST
 Holter San Tech **Verfahren.**
 + kein Schmutz
 + geringe Kosten
 + Neuwertgarantie

Holter GmbH
 Dieselstrasse 5
 41352 Korschenbroich

www.HolterGmbH.de
 info@HolterGmbH.de
 tel.: 02182 / 5 70 90

ackernd, sorgt nun auch auf dem Feld für immer mehr Furore. Nach dem Seitenwechsel dezimierte sich Rheinkraft nach einem absichtlichen Handspiel und einer Roten Karte für Markus Herrig in der 50. Minute dann selbst. Glehn II, das nur mit 13 Spielern angereist war und aus der Stammformation unter anderem auf Sebastian Kehls, Kevin Breuer und Marc Merckens verzichten musste, erzielte durch Seilers Saisontor Nummer vier fünf Minuten später die Entscheidung und verwaltete fortan die Führung. Der 1:3-Anschlusstreffer durch Ferhat Pekin in der 85. Minute hatte nur noch statistischen Wert.



Erstes Saisontor für Timo Pesch



Der Kader der 2. Mannschaft 2014/15:

Bekir Aydin, Daniel Beil, Kevin Breuer, Stefan Budinger, Erhan Can, Dennis Haas, Florian Hoppe, Andreas Jansen, Kevin Kames, Sebastian Kehls, Andreas Knuppertz, Janusz Kotynia, Marc Merckens, Marcel Meurer, Christopher Papadopoulos, Timo Pesch, Mario Rosa-Gastaldo, Rene Rothausen, Jonas Rütten, Kevin Sagebiel, Christian Schmitz, Timo Schmitz, Simon Seiler, Sean Trost, Baris Türksever, Cihan Türksever. *Trainer: Bernd Schriddels; Betreuer: Horst Stoffels*


















Torschützenliste 2. Mannschaft 2014/15

| | | |
|----|-----------------|-----------|
| 1. | Kevin Breuer | 4 Treffer |
| | Simon Seiler | 4 |
| 3. | Rene Rothausen | 3 Treffer |
| | Erhan Can | 3 |
| 5. | Stefan Budinger | 2 Treffer |
| | Cihan Türksever | 2 |
| | Marc Merckens | 2 |
| 8. | Janusz Kotynia | 1 Treffer |
| | Sebastian Kehls | 1 |
| | Kevin Sagebiel | 1 |
| | Timo Pesch | 1 |



Simon Seiler liegt mit vier Treffern mit in Führung

Die Tabelle der Kreisliga C, Gruppe 1 2014/15

| | | | | | | | | | | |
|-----|---|---|----------------------------|----|---|---|---|---------|-----|----|
| 1. | ● |  | BV Weckhoven | 9 | 8 | 0 | 1 | 27 : 5 | 22 | 24 |
| 2. | ● |  | VfR Büttgen II | 9 | 7 | 2 | 0 | 40 : 9 | 31 | 23 |
| 3. | ● |  | DJK Germania Hoisten II | 9 | 7 | 0 | 2 | 22 : 14 | 8 | 21 |
| 4. | ▲ |  | SV Glehn II | 10 | 6 | 0 | 4 | 25 : 15 | 10 | 18 |
| 5. | ▼ |  | DJK Gnadental II | 9 | 5 | 2 | 2 | 33 : 10 | 23 | 17 |
| 6. | ▼ |  | SVG Grevenbroich II (Ab) | 9 | 5 | 2 | 2 | 24 : 17 | 7 | 17 |
| 7. | ● |  | Holzheimer SG III | 10 | 5 | 2 | 3 | 23 : 18 | 5 | 17 |
| 8. | ● |  | SG Kaarst IV | 10 | 5 | 1 | 4 | 21 : 21 | 0 | 16 |
| 9. | ● |  | TuS Reuschenberg II | 9 | 4 | 0 | 5 | 17 : 26 | -9 | 12 |
| 10. | ● |  | SV Rosellen II | 9 | 3 | 2 | 4 | 24 : 28 | -4 | 11 |
| 11. | ▲ |  | DJK Novesia Neuss III | 10 | 3 | 0 | 7 | 20 : 19 | 1 | 9 |
| 12. | ● |  | Sportfreunde Vorst II | 9 | 2 | 3 | 4 | 17 : 16 | 1 | 9 |
| 13. | ● |  | SC Grimlinghausen II | 9 | 2 | 3 | 4 | 13 : 18 | -5 | 9 |
| 14. | ▼ |  | Polizei SV Neuss (Ab) | 10 | 3 | 0 | 7 | 13 : 24 | -11 | 9 |
| 15. | ● |  | DJK Eintracht Hoeningen II | 9 | 3 | 0 | 6 | 20 : 35 | -15 | 9 |
| 16. | ● |  | DJK Rheinkraft Neuss III | 9 | 1 | 1 | 7 | 9 : 51 | -42 | 4 |
| 17. | ● |  | SG Erfttal | 9 | 1 | 0 | 8 | 13 : 35 | -22 | 3 |



Der Spielplan der Hinrunde 2014/15:

| | | |
|-------------------------|--|-----------|
| Sonntag, 24. August: | SV Glehn II — SVG Grevenbroich II | 3:1 (1:1) |
| Mittwoch, 27. August: | TuS Reuschenberg II— SV Glehn II | 1:6 (0:2) |
| Freitag, 5. September: | SV Glehn II —DJK Hoisten II | 1:2 (0:2) |
| Mittwoch, 10. Septemb.: | Holzheimer SG III— SV Glehn II | 3:1 (1:1) |
| Sonntag, 14. September: | SV Glehn II —PSV Neuss | 3:1 (2:0) |
| Sonntag, 21. September: | BV Weckhoven— SV Glehn II | 3:0 (2:0) |
| Mittwoch, 24. Septemb.: | SV Glehn II —DJK Novesia III | 2:0 (1:0) |
| Sonntag, 28. September: | SG Kaarst IV— SV Glehn II | 3:2 (1:1) |
| Sonntag, 5. Oktober: | DJK Hoeningen II— SV Glehn II | 0:4 (0:3) |
| Sonntag, 12. Oktober: | DJK Rheinkraft III— SV Glehn II | 1:3 (0:2) |
| Sonntag, 19. Oktober: | SV Glehn II —SC Grimlinghausen II | 13.00 Uhr |
| Sonntag, 26. Oktober: | DJK Gnadental II— SV Glehn II | 15.00 Uhr |
| Sonntag, 2. November: | SV Glehn II —SF Vorst II | 12.30 Uhr |
| Sonntag, 9. November: | SG Erfttal— SV Glehn II | 12.30 Uhr |
| Sonntag, 16. November: | SV Glehn II —VfR Büttgen II | 12.30 Uhr |
| Sonntag, 7. Dezember: | SV Glehn II —SV Rosellen II | 12.15 Uhr |

Die Rückrunde startet am 8. März 2015



Ich berate Sie gerne!

Postbank Finanzberatung
Beratungcenter Kaarst

Verkaufsleitung
Michael Meier
Giemesstr. 1
41564 Kaarst

Tel.: 02131 51277-15
Fax: 02131 51277-29
micmeier@bhw.de

Jetzt Tief-Zins sichern!

- Sicherung aktueller Niedrigzinsen für Ihre zukünftige* Anschlussfinanzierung von bestehenden Baudarlehen
- keine Bereitstellungszinsen
- keine Vorfälligkeitszinsen
- Individuelle Auswahl des für Sie besten Finanzierungspartners – DSL Bank, ING DiBa, PSD Bank Rhein-Ruhr eG, u.v.m

* max. 5 Jahre vor Zinsbindungsende



Der Baufinanzierer der Postbank

News rund um den SV Glehn

SV Glehn-App jetzt downloaden

Der SV Glehn hat sein digitales Angebot jetzt auch um eine Smartphone-App erweitert: Mit Unterstützung der Raiffeisenbank Grevenbroich sind ab sofort alle News über den Korschenbroicher Fußball-Klub nun auch mit einem Klick über die mobilen Endgeräte erhältlich. Über die Push-Funktion wird unmittelbar über alle neuen Inhalte auf der inzwischen von über 400 Freunden "gelikten" Facebook-Seite des SV Glehn berichtet. Die App ist kostenlos im Appstore und im Playstore für Apple- und Android-Geräte downloadbar.

Mini-Stars feiern Auftaktsiege

Die Mini-Bambinis des SV Glehn sind

mit schönen Erfolgserlebnissen in die Saison gestartet. Die kleinen blau-weißen Stars freuten sich über sieben eigene erzielte Treffer beim Freundschaftsspiel beim PSV Neuss. Die Betreuer Marc Krause, Marco Schulz und Annika Ohmes sahen viel Begeisterung und Freude an der Bewegung bei den vier- und fünfjährigen Kicker.

Das Ergebnis Nebensache, die Freude riesengroß: Auch beim zweiten Auftritt der neuen Mini-Stars aus den Jahrgängen 2009 und 2010 war Spaß und Spielfreude angesagt. Dass am Ende sogar noch ein 5:2-Sieg gegen die Freunde von Viktoria Jüchen-Garzweiler heraus sprang, machte den Tag perfekt. Trainerin Annika Ohmes schwärmte anschlie-

Helten GmbH



**BEDACHUNGSARTIKEL
BEDACHUNGEN
BEDACHUNGS-GROSSHANDLUNG
PHOTOVOLTAIKANLAGEN
SOLARTHERMIE**

Dachdeckermeister

Daimlerstraße 16 • 41352 Korschenbroich (Glehn)

Telefon: 02182 / 4563 • Telefax: 02182 / 4134

Bend von ihrer kleinen Truppe: "Unsere Kleinsten Matz, Erik, Sam, Leon, Paul, Hendrik H., Timo und Hendrik K. haben in einem sehr aufregenden Spiel alles gegeben", sagte die 15-Jährige, die gerade zusammen mit Coach Marco Schulz eine Ausbildung zur "Teamleiterin Kindertraining" absolviert. Weiter geht es mit den Mini-Stars mit dem ersten Heimspiel am 25. Oktober um 11.30 Uhr gegen die SG Kaarst.

C-Jugend qualifiziert sich erneut für die Leistungsklasse

Die C-Jugend des SV Glehn hat sich durch einen 2:0 (1:0)-Sieg bei der DJK Gnadental vorzeitig für die Leistungsklasse qualifiziert. Für das Team von Ralf Lingen und Christoph Schelewski schossen Neuzugang Malte Kaschub und Simon Jansen den dritten Sieg im dritten Spiel hinaus. Zuvor hatten die Glehner 4:1 bei der DJK Rheinkraft und 3:2 gegen den BV Weckhoven die Oberhand behalten. Im abschließenden Spiel gegen den PSV Neuss sprang sogar ein 8:0-Kantersieg heraus.

Bereits in der Vorsaison hatte sich die neu formierte Elf aus den Jahrgängen 2000 und 2001 für die Klasse der zehn besten Kreisteam qualifiziert.

Alte Herren holen „Ü40“-Kreispokal

Schwach begonnen, am Ende stark nachgelassen, doch zwischendurch richtig guten Fußball gespielt: Diese durchwachsene Vorstellung reichte den Alten Herren des SV Glehn, Kreispokalsieger 2014 bei den „Ü40“-Senioren zu werden, nachdem die Truppe von Ralf Lingen bereits im Vorjahr den „Ü32“-Cup für sich verbuchen konnte. Auf Rang zwei landete der SV Uedesheim, gefolgt vom VdS Nievenheim.

Dabei starteten die Jungs neben Keeper Andreas Weppler denkbar schlecht in das Turnier. Gegen die Uedesheimer dominierte man über 19 Minuten lang die Partie, verlor das Spiel dann aber durch einen zumindest umstrittenen Neunmeter in der Schlussphase 0:1. Setzt nach solchen Spielen normalerweise der natürliche Selbstzerfleischungsprozess bei Alt-Herren-Mannschaften ein, besannen sich Lingen & Co. im Spiel zwei gegen Nievenheim auf ihre durchaus vorhandenen Qualitäten und spielten einen ungefährdeten 2:0-Sieg durch Treffer von Lingen und Christoph Schelewski heraus. Der Sieg hätte noch deutlich höher ausfallen können, wäre nicht Frank Heister auf seinem unaufhaltsamen Lauf auf das gegnerische Tor von der plötzlich eintretenden Gravitation aufgehalten worden. Der Lohn waren dann zwei blutige Knie durch dem inzwischen arg ramponierten Kunstrasenplatz. Auch Markus Birkmann hätte zum Torschützenkönig des



SIMPLY CLEVER

ŠKODA



Der Neue ŠKODA Yeti Outdoor.
Bereit für das Abenteuer.



Bei uns ab
16.990,- €

Abbildung zeigt Sonderausstattung

Der Neue ŠKODA Yeti Outdoor. Abenteuerlustig war er schon immer. Jetzt setzt der flexible Kompakt-SUV noch einen obendrauf: Die neue, markante Front- und Heckpartie unterstreichen seine Offroad-Qualitäten mehr denn je. Ausstattungsoptionen wie Allradantrieb, Berganfahrassistent u.v.m. sorgen für noch mehr Komfort und Spaß. Nur bei uns zum Angebotspreis ab 16.990,- € inkl. Zulassung und Überführungskosten.

Kraftstoffverbrauch für den ŠKODA Yeti Outdoor 1,2 l TSI, 77 kW (105 PS), in l/100 km, innerorts: 7,1; außerorts: 5,4; kombiniert: 6,0; CO₂-Emission, kombiniert: 140 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007), Effizienzklasse C.

Autohaus Wolters

Römerstr. 196, 41462 Neuss
Tel.: 02131 745040, Fax: 02131 541284
www.auto-wolters.de

Wettbewerbes avancieren können. Leider wollte bei seinen zahlreich herausgearbeiteten Chancen der Ball einfach nicht ins Tor.

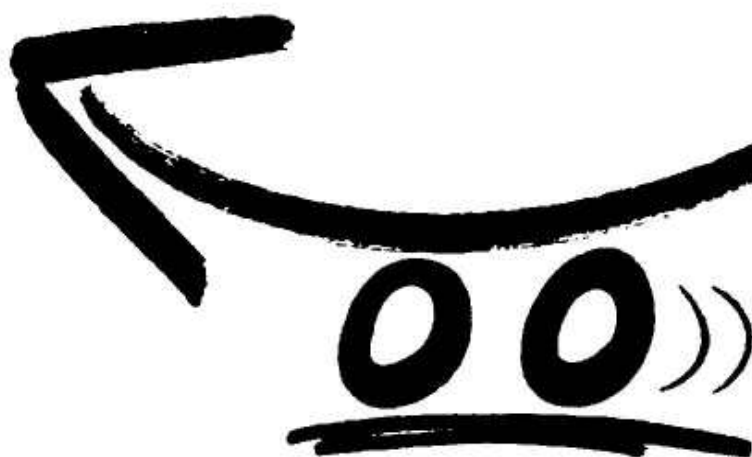
In der Rückrunde im Rahmen des „Tags des Freizeitfußballs“ revanchierte sich Glehn für die Auftakt-schlappe gegen "Uessem" und feierte einen überzeugenden 3:0-Sieg durch zwei Tore von Jalal Khattabi und einem Treffer von Hartmut Zierau. In der abschließenden Partie gegen die Gastgeber Nievenheim reichte den Glehnern dann bereits ein Remis zum Turniersieg.

Zweimal Frank Heister und Norbert Jurczyk schossen sieben Minuten vor dem Spielende eine beruhigende 3:0-Führung gegen körperlich eigentlich am Ende scheinende Nievenheimer heraus. Über den 1:3-Anschlusstreffer lächelte der SVG noch müde, nach dem 2:3 wurde man dann schon etwas nervöser. Ein ungeschicktes Zweikampfverhalten von Jurczyk sorgte mit dem fälligen Neunmeter gar eine Minute vor Spielende für den 3:3-Ausgleich. Das Unentschieden retteten die Glehner dann aber doch recht souverän über die Zeit.



Kreispokalsieger 2014 bei den „Ü40“-Senioren: Markus Birkmann, Frank Heister, Jalal Khattabi, Ralf Lingen (hinten v.l.), Hartmut Zierau, Andreas Wepler, Norbert Jurczyk und Christoph Schelewski (vorne v.l.)

*Ihr
Pflegeteam*



Hauptstraße 80a
41352 Korschenbroich-Glehn

Telefon 0 21 82 / 8 51 97 - 0

Fax 0 21 82 / 8 51 97 - 13

Bürozeiten: Montag - Freitag von 8.00 - 13.00 Uhr
An Wochenenden und Feiertagen ist unser Büro geschlossen.

Kaffee-Erlebnis spendiert neue Trainingsswests für B-Jugend

Die B-Jugend des SV Glehn freut sich über neue Trainingsswestshirt, deren Anschaffung das Unternehmen Kaffee-Erlebnis von Wiltrud und Heinz Peltzer möglich gemacht hatte. Der Servicefachmann für Kaffeemaschinen aller Art hat sich in 2011 mit viel Erfahrung in Sachen Kaffee und dessen Zubereitung mit einem Ladenlokal in Glehn selbständig gemacht und damit den Traum vom eigenen Geschäft erfüllt. Seit dieser Zeit sind die Peltzers dem SV Glehn auch besonders verbunden und bei vielen Veranstaltungen, insbesondere beim großen Pfingstturnier und beim Tannenbaumschmücken der Jugendabteilung, kommt der feine Kaffee aus dem Hause Peltzer, dessen liebevoll gestaltetes Ladenlokal an der Hauptstraße zu finden ist. Ein Besuch lohnt sich dort allein schon wegen der tollen Café-Bar immer.

Die B-Jugend-Trainer Bernd Lange und Norbert Jurczyk zusammen mit den 22 Jugendlichen aus den Jahrgängen 1998 und 1999 bedankten sich jetzt anlässlich der Übergabe im Sportpark jetzt herzlich für das neue Outfit.

Kindertrainerlehrgang erhielt Besuch vom DFB Mobil



Seit vergangener Woche werden 20 Trainer aus dem Fußballkreis Grevenbroich/Neuss zu "Kindertrainern" ausgebildet. Erstmals findet dieser Lehrgang, der als Einstieg in die Ausbildungsphilosophie des Deutschen Fußball-Bundes (DFB) gilt und als Vorstufe für die C-Lizenz benötigt wird, im Glehner Sportpark statt. Unter der Leitung von FVN-Referent Willi Möhl und dem Kreisbildungsbeauftragten Thorsten Orth qualifizieren sich mit Thomas Neuenhausen, Stefan Graß (beide U9-Mädchen), Bernd Hermanns (Bambinis), Jalal Khattabi (F-Jugend), sowie Annika Ohmes und Marco Schulz (beide Mini-Stars) gleich sechs Glehner Coaches für die Arbeit mit ihren Teams.



Autohaus P Wellen



**Kommen Sie lieber zu
uns, *wenn es um
Gebrauchtwagen geht.***

Ständig halten wir
eine große Anzahl gepflegter Fahrzeuge
für Sie bereit.

Verschiedenste Fabrikate in der bekannten
7-Sterne-Qualität
incl. 2 Jahre TÜV + AU, Jahresinspektion,
Zulassung und Gebrauchtwagen-Garantie.



RENAULT

PREISE = ENDPREISE

Autohaus P Wellen GmbH

Gutenbergstrasse 2 · 41564 Kaarst · Telefon: 0 21 31/9 23 90
Telefax: 0 21 31/92 39 99 · e-mail: autohaus.wellen@t-online.de



Als Modul der Trainerausbildung besuchte das DFB-Mobil mit Teamleiter Andreas Röchert nun schon zum dritten Mal den SV Glehn und demonstrierte den Absolventen ein altersgerechtes Kindertraining mit Kindern aus der F- und E-Jugend des SV Glehn. Geplant für 24 Kinder zeigten Röchert und Co. wie man auch 31 erschienene Kicker sinnvoll trainieren kann und der Aufbau dafür lediglich in Nuancen verändert werden muss.

In den kommenden Lerneinheiten erfahren die Lehrgangsteilnehmer von DFB-A-Lizenz-Trainer Möhl alle Facetten des Kinderfußballs, lernen in Theorie und Praxis alle Hintergründe für ein kindgerechtes Training und werden in die Lage versetzt, alle Altersgruppen von Bambini bis zur E-Jugend fachgerecht un-

terrichten zu können. Glehns Jugendleiter Norbert Jurczyk freut sich über die Bereitschaft zur Ausbildung seiner Jugendtrainer: "Ein ganz wesentlicher Bestandteil unseres Jugendkonzeptes", sagt der 45-Jährige, der die Ausbildung nicht nur durch die Übernahme der Kosten fördert: "Mit den sechs neuen Kindertrainern haben 31 der 40 Jugendbetreuer dann mindestens die erste Ausbildungsstufe in der Trainerqualifikation durchlaufen. Für den kommenden C-Lehrgang haben sich auch schon wieder zwei Teilnehmer gemeldet. Langfristig betreiben wir damit Zukunftssicherung für unseren Verein." Mit dem im November anschließenden Lehrgang "Basiswissen" werden die sechs Glehner Kindertrainer dann zu "Teamleitern Kindertraining". "Und ich bin mir sicher, dass der eine oder andere von ihnen dann auch bald die C-Lizenz absolvieren wird", so Jurczyk.

Neue Jugendbänke für den Kunstrasenplatz

Der SV Glehn hat jetzt die Aufenthaltsqualität für Zuschauer am Kunstrasenplatz weiter verbessert:



Angehende „Teamleiter Kindertraining“: Annika Ohmes, Jalal Khattabi, Bernd Hermann, Thomas Neuenhausen, Stefan Graß und Marco Schulz (v.l.)

Seit Samstag sind zwei Jugendbänke auf dem aus dem abgetragenen Material vom alten Aschenplatz bestehenden Hügel eingebaut und sorgen dort für eine gute Sicht auf Spiel- und Trainingsbetrieb. Die Bänke hatte Zimmermeister Hartmut Kluth (Zimmerei Herbert Kretschmer) angefertigt, Vereinsmitglieder des SV Glehn sorgten für den Einbau der Fundamente. Nach dem Aushärten des Betons können die Bänke ab der kommenden Woche benutzt werden. In einem weiteren Schritt sollen spätestens im kommenden Frühjahr auch Sitzbänke für Senioren aufgebaut werden. Dafür sucht der Verein noch nach Sponsoren. Im Rahmen



dieser Aktion wurden auch gleich weitere Restarbeiten rund um den Kunstrasenplatzbau erledigt: Die ehemalige Baustellenzufahrt zurückgebaut, die Zaunanlage repariert und der Unterstand abgedichtet.

Neues vom Mädchenfußball beim SV Glehn

Ab dieser Ausgabe des Sport-Reports informiert Sie der Mädchenfußballbeauftragte Markus Birkmann regelmäßig über das Erfolgsprojekt Mädchenfußball beim SV Glehn. Alle detaillierten Kontaktinfos über die einzelnen Teams, die Jahrgänge, die

Trainer und die Trainingszeiten finden Sie auf www.sv-glehn.de. Markus Birkmann erreichen Sie unter maedchen@sv-glehn.de.

U9 geht an den Start

Durch das erfolgreiche Kooperationsprojekt WM 2014 mit der Grundschule im Juni 2014 zeigte sich schon im Vorfeld, dass viele Mädchen bereits im 1./2. Schuljahr und auch schon im Kindergartenalter für Fußball zu begeistern sind. Auch wenn es in der näheren Umgebung und auch darüber hinaus keine Projekte in der Altersklasse U9 gibt, so schien es mir sinnvoll diese Idee weiter zu verfolgen und mit Genehmigung des Jugendvorstandes erstmalig zu Saisonbeginn 2014/2015 ins Leben zu rufen. Das Pilotprojekt U9-Mädchen stellt unserer Meinung nach eine sinnvolle Ergänzung zu den etablierten Altersklassen dar.

Zu den bisherigen Trainingseinheiten kamen ca. 20 Spielerinnen, die begeistert ins Training starteten.



Gleichzeitig haben wir mit dem Start der U9 mit Markus Leipert, Thomas Neuenhausen und Stefan Graß drei neue Trainer für diesen Altersbereich gefunden, die zur Zeit ihren Kindertrainerschein beim SV Glehn absolvieren. Da meine Tochter Felicitas ebenfalls in der U9 gestartet ist und ich somit jede Trainingseinheit miterlebe kann ich nur bestätigen, dass hier viele neue Talente im Mädchenfußball heranwachsen und sich das Projekt U9 bis hierhin schon bewährt hat.

Momentan wird intensiv daran gearbeitet die U9 in einen Spielbetrieb zu integrieren. Unsere Überlegungen laufen dahingehend, die U9 in die Bambini-Spielrunde aufzunehmen.



Dafür wird es zunächst einmal einige vereinsinterne Testspiele mit den vorhandenen Jungenmannschaften geben, um dann abschließend eine Entscheidung zu treffen. Die jeweils betroffenen Trainer stehen schon in einem Austausch und wir warten gespannt auf den ersten Auftritt.

U11 so richtig auf Erfolgskurs

Die U11 spielt in dieser Saison in einer kleinen Vierergruppe mit den Mannschaften aus Viersen, Weißenberg und Liedberg. Aufgrund der wenigen Mannschaften ist vereinbart worden, dass die Mannschaften mehrmals gegeneinander spielen. Die Glehner U11 von Gregor Jansen und Sascha Strömer steht nach drei

Spiele unangefochten auf Tabellenplatz eins. Mit zwanzig geschossenen Toren und neun gesammelten Punkten stellt die Mannschaft ihre Dominanz in dieser Gruppe klar dar. Torgefährlichkeit gepaart mit Antrittsschnelligkeit und Spielwitz zeichnet die Mädels der U11 aus. Ganz ne-



benbei haben die Girls auch noch das Herbstturnier in Hilden gewonnen.

U13 kommt immer besser in Fahrt

Die U13 spielt in dieser Saison in einer Siebenergruppe mit Mannschaften aus dem Rhein-Kreis Neuss. Viele der Teams sind der Truppe um das Trainerteam von Erik Kellers und FSJler Marc Krause schon aus der letzten Saison bekannt. Nun als älter Jahrgang in der U13 möchte man gerne an die erfolgreiche Vorsaisonplatzierung anknüpfen. Nach aktuell fünf Spielen befindet man sich auf dem vierten Tabellenplatz. Die Mannschaft findet sich von Spiel zu



Spiel immer besser. Der 13:0-Heimsieg gegen die Mannschaft vom



Polizei SV Neuss und das 2:2 in Grimlinghausen, das die Mannschaft eigentlich hätte gewinnen müssen, zeigen, dass das Team auf dem richtigen Weg ist.

U15 mit vielen Neuerungen

Die neue U15 des SV Glehn stammt aus dem älteren Jahrgang der bisherigen U13, die eine überragende Vorsaison mit dem Gewinn der Kreismeisterschaft, des Kreispokals, der Teilnahme am Verbandspokal und als krönenden Saisonabschluss mit dem Sieg beim heimischen Pfingstturnier spielte. Das Trainerteam um Markus Birkmann, Georg Goffin und Dirk Kartarius hatte im Vorfeld Sorge, dass nun jeder Wunderdinge von der neuen U15 erwarten würde. Alle gingen jedoch mit ganz realistischen Erwartungen in die neue Saison und nahmen so viel Druck von den Mädels.

Die U15 startet in dieser Saison erstmals als 9er-Mannschaft und trifft in ihrer Spielrunde überwiegend auf Mannschaften aus Viersen und Mönchengladbach. Durch neue Durchführungsbestimmungen für die U15 wurden weitere Hürden in Bezug auf die Eingewöhnung in der neuen Spielklasse aufgestellt. So wurde das Ballgewicht drastisch angehoben, die Torgröße auf Seniorentore geändert und die Spielfeldbreite auf die gesamte Spielfeldbreite ausgedehnt. Mehrere Änderungen, die eigentlich nacheinander hätten erfolgen sollen. Von Vereinsseite wurden vor Saison-

beginn große Anstrengungen unternommen, um die unsinnigen Änderungen der Durchführungsbestimmungen erträglicher zu machen, doch hier blieb der Verband trotz vielseitiger Vereinsbeschwerden hart und bestand auf die Regeländerungen.

Die U15 kam mit den vielen Umstellungen erstaunlich gut klar und gewann ihre ersten vier Spiele zur Überraschung aller klar. Im Spiel gegen Union Nettetal lernte die U15er dann eine andere Art von Fußball kennen, die das klassische „körperbetonte“ Spiel noch um Klassen übertraf. Hier wurden der U15 klare, auch unfaire und unsportliche Grenzen aufgezeigt, die auch viele Verletzungen nach sich zogen. So fehlen der U15 momentan beide Torhüterinnen, die längerfristig nicht einsetzbar sind.

Mit dem momentanen Tabellenplatz zwei hat die U15 aber jetzt schon alle Erwartungen übertroffen und würde sich sehr wahrscheinlich für



die Leistungsklasse qualifizieren. Darauf wird jedoch das Trainerteam zum Wohle der Mannschaft verzichten. Man möchte in dieser ersten Saison erst einmal ankommen und sich spielerisch weiterentwickeln, oh-

ne nach jedem Spiel mehrere Verletzte beklagen zu müssen.

U17 hatte einen schweren Saisonstart

Unsere U17 startete mit Saisonbeginn als 11er-Mannschaft in der Düsseldorfer Gruppe. Im Laufe der aktuellen Saison reduzierte sich jedoch der Kader aus verschiedenen Gründen, so dass entschieden worden ist, dass die U17 bereits nach den Herbstferien am Spielbetrieb der 7er-Mannschaften im Fußballkreis Grevenbroich/Neuss teilnimmt.

Sportlich verlief der Verlauf der Hinserie—auch bedingt durch die personellen Probleme—unbefriedigend, leider erwiesen sich die Mannschaften in der Düsseldorfer Truppe etwas



zu stark für das Team um Andreas Weppler und Thomas Fuchs. Nachdem am Ende der vergangenen Saison ein positive Entwicklung innerhalb der Mannschaft zu erkennen war, beispielsweise beim Turniersieg des Sport Pasch-Cup in Kaarst, kann die Mannschaft momentan die Abgänge und die häufiger fehlenden Spielerinnen nicht kompensieren und hatte so oftmals trotz entsprechender Einstellung das Nachsehen. Wir hoffen auf eine deutliche Besserung in der 7er-Gruppe.

Jugendkonzept wird überarbeitet

Der SV Glehn wird im Laufe dieser Saison sein Jugendkonzept um einen Bereich Mädchenfußball ergänzen. Neben organisatorischen Regelungen geht es auch um vereinsinterne Absprachen, wie zum Beispiel zukünftige Talentförderung im Bereich Mädchenfußball. Das Konzept wird in einer der nächsten Betreuerversammlung mit allen Trainer nochmals besprochen und soll dann als Leitlinie für die konzeptionelle Jugendarbeit beim SV Glehn verabschiedet werden.



Ihr LandMarket®

Alles für Tier, Haus, Hof & Garten

- Futtermittel • Tierzubehör • Gartenbedarf
 - Sämereien • Blumen und Gemüsepflanzen
 - Pflanzenschutz • Dünger • Folien und Vlies
- Naturkost wie Mehle, Nudeln und Backmischungen • u.v.m.

Kommen Sie uns besuchen - wir freuen uns auf Sie!

Förster

Daimlerstr. 5 (Gewerbegebiet Glehn), 41352 Korschenbroich
Telefon 02182/ 44 16, Fax 02182/ 5 04 03

Unsere Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
von 8.30 bis 18.00 Uhr
Samstag
von 8.30 bis 13.00 Uhr
Wir freuen uns auf Sie!

News rund um den SV Glehn

FSJler Krause bricht sich den Arm

Schock für den SV Glehn und seinen FSJler Marc Krause: Der Freiwilligendienstleistete sog sich beim Spiel seines Heimatvereines Fortuna Mön-



chengladbach einen Bruch des Handwurzelknochens zu und fällt nun für die kommenden Wochen aus. Krause hat den kompletten Arm für die

nächsten drei bis Wochen eingegipst, danach wird der 20-Jährige noch mehrere Wochen einen Gipsverband am Handgelenk tragen müssen. Wir wünschen Marc gute Besserung.

Saisonstart der E1 geglückt

Mitten in der Woche endeten die Ferien und direkt am darauf folgenden Samstag stand für die E1 bereits das Pokalspiel gegen Dormagen an. So ging es für die E1 im Kaltstart-Duell gegen Bayer Dormagen um ein Weiterkommen im Pokal. Entsprechend stotternd lief das Zusammenspiel in Halbzeit 1. Die Gäste waren körperlich präsenter und gingen folgerichtig mit 1:0 in Führung. Erst gegen Ende der ersten Hälfte kam man etwas besser ins Spiel, ließ die ersten brauchbaren Torgelegenheiten jedoch noch ungenutzt. Im 2. Durchgang lief das Spiel der Glehner dann schon weitaus besser und da der

Gast sich auf das Verteidigen des knappen Vorsprungs versteifte, entwickelte sich ein Spiel fast ausschließlich in Richtung des Dormagner Gehäuses. Leider ließ man zu viele Chancen ungenutzt, schaffte es aber dennoch den Ball zwei im Kasten der Chemiestädter unterzubringen.

Im ersten Ligaspiel ging es zur Zweitvertretung des PSV Neuss. Hier waren die Fronten schnell geklärt. Gegen den kämpferisch starken Gastgeber war man spielerisch klar im Vorteil. Obwohl man zu viele gute Einschussgelegenheiten vergab hieß es am Ende 11:1 aus Sicht der Blau-Weißen. Den erste Rückschlag der Saison gab es ausgerechnet am Kirmeswochenende. Gegen Weißenberg II verlor man 0:4.

Im zweiten Heimspiel in Folge machte man es gegen Rheinkraft Neuss dann wieder besser. 2:0 hieß es zur Pause und 5:0 am Ende.

Das bisher turbulenteste Spiel der

Saison ergab sich in Norf. In einer ausgeglichenen Partie hatte der Gastgeber den besseren Start und ging mit 2:0 in Führung ehe den Glehnern der Anschluss gelang. Nach der Pause wollte man an die letzten starken Minuten anknüpfen und Druck auf das Gehäuse der Gastgeber ausüben, was allerdings folgte war eine regelrechte „cold water challenge“. Unglaubliche 3 Gegentore fing man sich in den ersten zwei Minuten und urplötzlich schien das Spiel nicht nur entschieden, statt des Ausgleichs drohte nun sogar ein Untergang. Die Mannschaft bewies aber eine tolle Moral und ließ sich nicht hängen, sondern kämpfte sich bravourös zurück in die Partie. Nach dem 2:5 und 3:5 musste man erneut einen Rückschlag zum 3:6 verdauen, blieb aber dran und schaffte nach dem 4:6 ca. 4 Minuten vor dem Ende gar noch den Anschlusstreffer zum 5:6. Der Ausgleich wäre nun hoch verdient gewesen und war kurz vor Schluss sogar noch möglich. Ein Norfer Abwehrbein konnte allerdings in allerletzter Sekunde abblocken.

UPS-Paketstation

Glehner Kiosk

Showan Kheder

Hauptstr. 26



Mo - Fr. 6.00 - 21.00

Sa 8.00 - 21.00

So 9.00 - 21.00

0162-4312565

Tabak * Zeitschriften * Spirituosen * Süßwaren

**Wir gratulieren unseren Vereinsmitgliederinnen und –
mitgliedern herzlich zu ihren Geburtstagen:**

16. September: **Rene Rothausen** 12. Oktober: **Anne Schumacher**
Lukas Beil **Martin Kallen**
Ben Freudenberg **Felix Schönges**
17. September: **Henk Feuring** **Maike Böhmer**
18. September: **Matthias Steinfels** **Leon Gonschorek**
Marc Wassen 13. Oktober: **Hermann Dickers**
19. September: **Stefan Schmitz** **Noah Azimi**
Fritz Weeres **Lina Pullen**
David Gorris 16. Oktober: **Ella Wildschütz**
21. September: **Dietmar Gielians** **Simon Jansen**
Florian Büchel **Nick Abraham**
22. September: **Jürgen Esser** 17. Oktober: **Jens Raupach**
Ute Hembrock **Christ. Schelewski**
26. September: **Gianluca Sorrentino** **Annalena Peiffer**
27. September: **Benedikt Ritter** **Eren Otlu**
Luna Wittwer 19. Oktober: **Dieter Jansen**
28. September: **Moritz Brossog**
30. September: **Joachim Mockel**
1. Oktober: **Werner Look**
Bernd Hermann
Jonas Becker
2. Oktober: **Heinz-Josef Dick**
Florian Faggio
3. Oktober: **Pascal Ramrath**
5. Oktober: **Oliver Waliauga**
Luis Schoppe
6. Oktober: **Stefan Nägeler**
Lukas Goffin
Benedikt Trexler
7. Oktober: **Achim Oberdörster**
Marlon Kentsch
8. Oktober: **Manuel Duras**
Jana Rottes
Laura Kaiser
11. Oktober: **Djuro Ivanisevic**
Carla Grube

Die Ergebnisse der SV Glehn-Jugend in den vergangenen Wochen:

| | | |
|----------------|---|------|
| 10. September: | C1-Jugend —BV Weckhoven | 3:2 |
| 11. September: | U11-Mädchen —SVG Weißenberg | 9:2 |
| 13. September: | U15-Mädchen —Niersia Neersen | 4:2 |
| | PSV Neuss— Mini-Bambinis | 4:7 |
| | F3-Jugend —VfR Büttgen | 1:12 |
| | F1-Jugend —FC Zons | 4:2 |
| | SG Kaarst— U13-Mädchen | 9:0 |
| | E1-Jugend —DJK Rheinkraft | 5:0 |
| | E3-Jugend —PSV Neuss | 0:6 |
| | TuS Liedberg— U11-Mädchen | 1:5 |
| | D2-Jugend —SC Kapellen | 1:2 |
| | D1-Jugend —Holzheimer SG | 2:3 |
| | SV Rosellen— A-Jugend | 2:0 |
| 14. September: | B-Jugend —TJ Dormagen | 3:2 |
| 15. September: | VfR Büttgen— E2-Jugend | 5:2 |
| 18. September: | U15-Mädchen —PSV Mönchengladbach | 4:1 |
| 19. September: | SG Kaarst— F1-Jugend | 6:6 |
| 20. September: | TuS Reuschenberg— F3-Jugend | 3:4 |
| | F2-Jugend —SG Orken/Noithausen | 0:16 |
| | TSV Norf— E1-Jugend | 6:5 |
| | 1. FC Grevenbroich-Süd— E3-Jugend | 15:1 |
| | E2-Jugend —DJK Rheinkraft | 10:1 |
| | C2-Jugend —SV Grefrath | 3:9 |
| | DJK Gnadental— C1-Jugend | 0:2 |
| | SG Kaarst— U17-Mädchen | 1:0 |
| | A-Jugend —SV Uedesheim | 2:0 |
| 21. September: | SG Erfttal— B-Jugend | 3:0 |
| 22. September: | SG Wevelinghoven/Neukirchen— C2-Jugend | 1:0 |
| 25. September: | D1-Jugend —SV Rosellen | 2:3 |
| | D2-Jugend —TuS Grevenbroich | 4:0 |
| 27. September: | SG Kaarst— F1-Jugend | 2:5 |
| | Concordia Viersen— U11-Mädchen | 2:6 |
| | U15-Mädchen —Union Nettetal | 1:9 |
| | SG Kaarst— E2-Jugend | 1:7 |
| | F3-Jugend —SG Kaarst | 1:7 |
| | U17-Mädchen —Rhenania Hochdahl | 1:9 |
| | VfR Büttgen— F1-Jugend | 2:12 |
| | Bambinis —SV Rosellen | 5:3 |
| | E3-Jugend —SV Bedburdyck-Gierath | 0:10 |
| | B-Jugend —SVG Weißenberg | 1:10 |
| | SG Kaarst— A-Jugend | 3:0 |
| 28. September: | SC Grimlinghausen— U13-Mädchen | 2:2 |
| 2. Oktober: | SG Neukirchen/Hülchrath— E3-Jugend | 4:2 |

Der SV Glehn sagt ganz herzlich „Danke schön“ an die Mitglieder des Förderkreises, die die Vereinsarbeit in vielfältiger Weise unterstützen.

Heinz-Willy Ingenfeld

Andreas Humpesch

Karl Hans Humpesch

Peter Kanthak

Fritz Kluth

Hans-Joachim Onkelbach

Thomas Verhoeven

Wir würden uns über weitere Mitglieder freuen. Haben Sie Interesse? Dann wenden Sie sich bitte an ein Mitglied des Vorstandes. Nähere Informationen über die Mitwirkungsmöglichkeiten beim SV Glehn finden Sie unter **www.sv-glehn.de**

Fliesenleger

H.-Werner Piel



Schützendelle 37 • 41352 Korschenbroich
Tel.: 02182-59767 • Mobil: 0170-2327919
E-Mail: WernerPiel@AOL.com • Fax: 02182-828958

Maschinenhandel Container & Abbruch

busch



Daimlerstr. 22
41352 Korschenbroich
Tel. 02182/570 5930
Fax: 02182/578 5202
mail@busch-gruppe.de
www.busch-gruppe.de

Gleich hat der Torwart keine Chance
Dem SV Glehn wünschen wir eine tolle Saison



Mehr als Wasser • gesund • preiswert • umweltbewusst



kreiswerke
grevenbroich

Ein Unternehmen des
Rhein-Kreises Neuss
www.kw-gv.de



Jetzt Finanz-Check machen!

Das Sparkassen-Finanzkonzept: ganzheitliche Beratung statt 08/15.

Service, Sicherheit, Altersvorsorge, Vermögen.

 Sparkasse
Neuss

Geben Sie sich nicht mit 08/15-Beratung zufrieden – machen Sie jetzt Ihren individuellen Finanz-Check bei der Sparkasse. Wann und wo immer Sie wollen, analysieren wir gemeinsam mit Ihnen Ihre finanzielle Situation und entwickeln eine maßgeschneiderte Rundum-Strategie für Ihre Zukunft. Mehr dazu in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.sparkasse-neuss.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**